



**Neue Sichten. Neue Einsichten.
Neue Aussichten.**

Einzel-Coaching



Wilhelm Davidhazy



Wilhelm Davidhazy

Persönlichkeitscoach

Verheiratet, Vater von zwei
entzückenden Töchtern

10 Jahre Unternehmensführung im
familieneigenen, internationalen
Konzern (450 Mitarbeiter, West-,
Mittel- und Osteuropa)

Erfolgreicher Verkauf des
Unternehmens

Akademischer Finanzdienstleister

Einzel- und Teamcoach

Lebens- und Sozialberater in
Ausbildung unter Supervision

NLP Practitioner

Zu wissen, was Sie wollen und absolut sicher sein, wie
Sie Ihr Ziel erreichen – wäre das nicht ein echt gutes
Lebensgefühl?

Diesen Zustand zu erreichen ist gar nicht so schwer.
Alles, was Sie tun müssen ist, den ersten Schritt zu
setzen. Begeben Sie sich auf den Weg, um Ihr Leben
positiv zu verändern, machen Sie sich Ihre Stärken
bewusst, finden Sie Ihre eigenen Lösungen und setzen
Sie diese um. Schnell werden Sie mehr Lebensfreude,
mehr Lebensenergie erfahren und glücklicher sein.

Was ich Ihnen dazu anbieten kann, ist meine Unter-
stützung. Ich verstehe mich als Wegbegleiter auf Zeit,
als Experte für das Erreichen Ihrer Ziele. Als Coach
setze ich Werkzeuge, Methoden und Strategien ge-
meinsam mit Ihnen ein, um Ihre Ressourcen zu akti-
vieren, Ihre Potenziale freizulegen, Ihren Erfolg zu
steigern und Ihre Ziele zu erreichen. Kurz, Ihnen zu
helfen, in Ihrem Leben weiterzukommen und glück-
licher zu sein.

Ich unterstütze Menschen, die sich für das Erreichen
ihrer Ziele interessieren, ihre Stärken mobilisieren
und für ihre Probleme die individuell besten Lösun-
gen finden möchten.

Und wobei kann ich Ihnen helfen?

PS:

Lesen Sie weiter und Sie werden erfahren, was Sie ge-
meinsam mit mir erreichen können.

An das Leben von heute werden neue Anforderungen gestellt

Flexibilität, Intuition, Kreativität, Sozialkompetenz, Kommunikationstalent und Konfliktfähigkeit sind nur einige der Schlüsselkompetenzen, die heute gefragt sind.

Ich eröffne Ihnen neue Sichtweisen und helfe Ihnen, Ihre vorhandenen Ressourcen voll auszuschöpfen und Ihre persönlichen Potenziale zu erweitern. Ich unterstütze und begleite Sie dabei.

Zielorientiert. Stärkenorientiert. Lösungsorientiert.

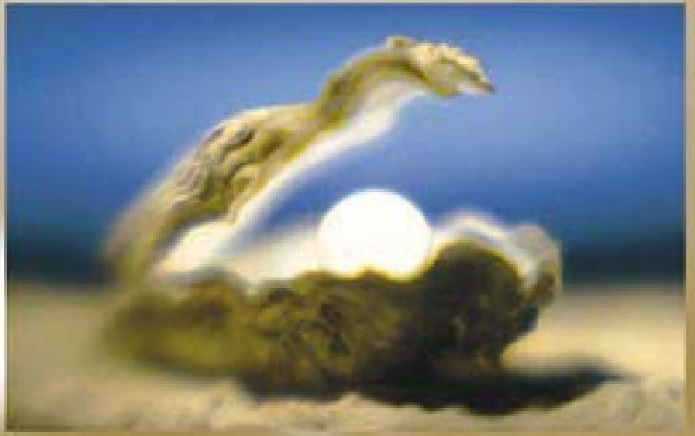
Der Weg ist das Ziel

Wie läuft das Coaching ab?

Im kostenlosen Erstgespräch wird die Ausgangssituation abgeklärt und überprüft, ob Coaching für Ihr Anliegen geeignet ist.

Danach werden Gesprächsbedarf und -umfang festgelegt und der zeitliche Abstand besprochen. Manchmal genügt eine einmalige Beratung, um Weichen zu stellen. Die Beratungsdauer richtet sich nach der Komplexität des Themas.

Coaching findet in einer angenehmen Atmosphäre statt. Der Coach begegnet dem Klienten auf einer gleichberechtigten Ebene. Diese Beziehung zeichnet sich durch gegenseitigen Respekt, Wertschätzung und Vertrauen aus. Die für Sie persönlich beste Lösung wird gemeinsam erarbeitet und anschließend von Ihnen umgesetzt. Der Coach begleitet Sie im Veränderungsprozess.



Was ist Ihnen wichtig?

Ich helfe Ihnen, alle Ihre Sinne zu aktivieren, Ihr Denken und Fühlen so zu erweitern, dass Sie für Ihr Leben neue Wahlmöglichkeiten entdecken und diese auch umsetzen können.

Einfach zum Nachdenken

Eines Tages begegnete der Begleiter einem mürrischen, hektischen Kaufmann. „Ich habe da was für dich“, sagte der Begleiter und reichte ihm eine Perle. „Bevor du heute schlafen gehst, leg diese Perle unter deinen Kopfpolster.“ Der Mann nahm die Perle und steckte sie achtlos in seine Tasche.

Als er am Abend schlafen ging und seinen Mantel auszog, fand er die Perle wieder. „So ein Unsinn“, dachte er, „aber schaden kann es auch nicht.“ Er steckte die schimmernde Perle unter seinen Kopfpolster, schlief ein und begann zu träumen.

Er ging einen Weg entlang und entdeckte ein Haus, ging hinein und stand plötzlich in einem riesigen Raum mit vielen Schreibtischen. Auf jedem Schreibtisch lag eine Unmenge Papier, Akten und Ordner. Und vor jedem Schreibtisch saß ein Heinzelmann in seine Arbeit vertieft. Er ging zu einem hin und sprach ihn an: „Hallo, was tust du da? Wo bin ich hier?“ Der Heinzelmann sah ihn völlig entgeistert an und sagte: „Bist du verrückt, mich zu stören? Lass mich, ich hab viel zu tun.“ Er versuchte noch andere Heinzelmänner zu fragen, aber überall erhielt er dieselbe Antwort.

Dann wurde es Abend und er dachte: „So! Bevor die jetzt schlafen gehen, frage ich noch einmal. Jetzt haben sie ja bestimmt Zeit.“ Da aber erhielt er die Antwort: „Lass mich doch in Ruhe, ich bin müde. Den ganzen Tag hab ich geschuftet und jetzt kommst du und nervst mich mit deinen lächerlichen Problemen.“

Traurig dachte er: „Die sind ja total verrückt diese Heinzelmännchen. Ich möchte doch nur wissen, wo ich bin. Keiner beachtet mich, keiner spricht mit mir, keiner hat Zeit für mich – so viel Arbeit kann es doch gar nicht geben. Das kann doch alles nicht so wichtig sein.“

Plötzlich erschien der Begleiter und lächelte ihn an. „Ich verstehe gar nicht, was du hast. Sie machen es doch genau so wie du.

Es war einmal ein Mensch, den alle nur den Begleiter nannten. Nirgendwo war er zu Hause.

„Armer Mensch“, denkst du? Nein, er war nicht arm. Er war reich an Erfahrung, weil er viel umherreiste und immer dort blieb, wo ein Mensch ihn besonders interessierte, wo ein Mensch seinen Rat, sein Wissen, sein Einfühlungsvermögen besonders brauchte.

Dort ließ er sich dann nieder und zog erst weiter, wenn er das Gefühl hatte, nicht mehr vonnöten zu sein.



Wo wollen Sie stehen?

Ich unterstütze Sie, wenn Sie sich
auf ungewohntes Terrain begeben,
um andere, neue Lösungen zu finden,
neue Perspektiven zu erkennen
und Ihre Leistungsmöglichkeiten voll
auszuschöpfen.

Einfach zum Nachdenken

Eines Tages - der Begleiter zog gerade wieder einmal weiter - begegnete er einem Schustergesellen. Der saß am Wegesrand und murmelt vor sich hin: „Soll ich, oder soll ich nicht. Wenn ich nur wüsste.“ Der Begleiter fragte ihn, was für ein Problem er denn hätte. „Ich sollte schon seit Jahren meine Meisterprüfung machen, aber das bringt Veränderungen mit sich. Ich weiß einfach nicht, ob ich der Verantwortung gewachsen bin.“

Der Begleiter sagte: „Komm mit. Ich möchte dich jemanden vorstellen.“ Er streckte dem Gesellen die Hand hin, um ihm aufzuhelfen. Gemeinsam gingen sie ein paar Schritte, da blieb der Begleiter stehen. Er deutete auf einen kleinen Vogel, der im Gras saß. Der Geselle schaute den Vogel an und dachte: „Und - will er mich einem Vogel vorstellen?“ „Schau dir diesen Vogel an.“, ermunterte der Begleiter den Gesellen, „Stell dir vor - er hat Angst, zu fliegen. Er hüpf schon seit zwei Jahren hier umher, ohne zu fliegen.“ „Ein Vogel der Angst vor dem Fliegen hat? So etwas gibt es doch gar nicht“, antwortete der Geselle. „Warum hat er denn Angst? Alle Vögel fliegen.“ Der Begleiter erklärte: „Er fürchtet sich vor der Veränderung. Er würde die Dinge dann von oben sehen und hätte keinen festen Boden mehr unter den Füßen. Er ist sich unsicher, ob er überhaupt fliegen kann.“ „Jeder Vogel kann fliegen“, brummte der Geselle.

So ließ der Geselle den kleinen Vogel in seine Hand hüpfen und hob ihn hoch. Dann flüsterte er ihm etwas in sein kleines Vogelohr. Plötzlich breitete die Blaumeise ihre Flügel aus - anfangs noch etwas zaghaft - doch dann stieß sie sich energisch von der Hand des Gesellen ab und flog gegen den Himmel.

Der Begleiter schaute den Gesellen mit großen Augen an und fragte: „Was hast du ihm gesagt?“. Der Geselle zuckte mit den Schultern: „Ich hab ihm zugeflüstert ‚Du schaffst alles, wenn du ganz fest an dich glaubst, wenn du es wirklich willst und ausdauernd bist‘.“

„Warum flüsterst du dir diesen Satz dann nicht selbst ins Ohr?“, fragte der Begleiter lächelnd.

Um klar zu sehen genügt oft nur
**ein anderer Blickwinkel
und ein Coach.**

Wilhelm DAVIDHAZY

Coaching für Unternehmer und Führungskräfte

A-1220 Wien, Schiffmühlenstraße 47

(T) 0664 / 1416001

(E) info@davidhazy.at

(W) <http://www.davidhazy.at>



Wilhelm Davidhazy
Ihr persönlicher Coach